You change my life

Die Frage ist nur.. zum Guten oder zum Schlechten..

Von -Nox-

Kapitel 1: Jeder Mensch ist anders..

Hallo ihr Lieben,
Ich hoffe der kurze Prolog hat euch keine Angst gemacht xD das wird natürlich alles noch länger doch mir viel zum Prolog nicht mehr ein. Gomen :3 Zumal ich eine sehr lange schreibblokade hatte und zu meinen anderen FF mir nix einfällt beginne ich nun eine neue mit Itachi >//< der Typ ist so cool :) Ich freue mich auf viele Kommis sowie auf Lob oder Kritik, bin für alles offen.
Viel Spaß beim Lesen :)

You change my life
Die Frage ist nur, zum Guten oder zum Schlechten.

Dunkelheit, Hass, Vergeltung und die Gewissheit alles zu vernichten was sich meinen Plan in den Weg stellt treibt mich voran. Doch wofür kämpfe ich wirklich? Ist mein Ziel das Richtige oder mache ich mir nur was vor? Vielleicht – kämpfe ich ja doch für etwas ganz anderes was mir bis jetzt nur noch nicht klar wurde.

Ein grollendes Geräusch war dann schließlich doch der Grund wieso der schwarzhaarige Mann seinen Kopf etwas hochhob und nachdenklich in den verdunkelten Himmel blickte während von diesem gefährlich zuckende Blitze zu Boden huschten. Gewitter hatten ihm noch nie sonderlich viel gestört, er fand es eher immer wieder entspannend die grellen Lichter zu beobachten wie sie zu Boden huschten und dort Zerstörung hinterließen, doch heute nervten sie, sie nervten so, genau wie heute einfach alles nervte. Als er heute Morgen das Bett verlassen hatte, hätte er nie gedacht das dieser Tag so anstrengend werden würde, doch da hatte er sich geirrt, einmal in seinem Leben und das alles nur wegen IHM.
„Itachi? Die Anderen machen sich schon Sorgen, es ist besser wenn wir wieder zurück gehen.“, vernahm der Mann die Stimme eines anderem der nur wenige Meter neben ihm an dem gleichen Baum lehnte. „Möglich, ich möchte aber gerade nicht zurück.“, war die schlichte Antwort Itachis bevor er wieder seine Augen schloss und zurück zu seinen Gedanken kehrte.

„Ich fasse es nicht! Haut der Idiot doch einfach ab nur weil ich mir einen kleinen Spaß erlaubt habe un. Ich meine, der glaubt auch er sei der König selbst, verdammter

Uchiha un!“, hörte man die wütende Stimme von Deidara aus seinem Zimmer dröhnen während ab und zu auch ein leises, wahrendes Knurren zu hören war. „Es stimmt doch un!“, versuchte Deidara sich anscheinend zu rechtfertigen, das folgende Geräusch aber zeigte, das sein Gesprächspartner keine Lust mehr auf sein rum Gemecker hatte. Ein lauter Knall folgte, gefolgt von einem lauten Stöhnen und dann war es wieder still im Hauptquartier.

„Danna ~ ich versteh diesen Uchiha nicht, ich habe mich lediglich mit meiner Kunst beschäftigt und er flippt daraufhin so aus, na gut ausflippen kann man nicht sagen, er ist schweigend weggegangen, aber trotzdem un.“, flüsterte Deidara schmollend in sein Kissen und handelte sich so die Aufmerksamkeit seines Dannas sein. „Itachi ist nun mal nicht wie du Deidara, das musst du verstehen.“, erklärte der Puppenspieler und widmete sich wieder der Puppe zu an der er gerade zu arbeiten schien. „Mhhhh Danna ~ das ist ein blöder Grund un. Mir ist klar das Itachi nicht wie ich ist sonst wäre er ja ich un.“, jammerte der Blonde Missing-Nin und hob seinen Kopf etwas vom Kissen hoch um Sasori sehen zu können. „Ich frage mich wirklich ob du so dumm bist oder nur so tust Deidara.“, meinte Sasori seufzend und blickte wieder zu seiner Puppe während Deidara ihn nur einen wütenden Blick entgegen brachte.

„Das ist nicht…!“
„Sei still!“
„Mhhhhh…“

Daraufhin hörte mein ein leichtes Kichern aus dem Zimmer gefolgt von einem lauten Aufschrei. „Sie bewerfen mich mit Puppen un?!“ „Das war nur so eine Laune Deidara und außerdem… habe ich erhofft dich so zu treffen das du still bist.“
„Na vielen Dank auch un..“, flüsterte Deidara und legte die unfertige Puppe, die ihn eben volle Wucht ins Gesicht gedonnert wurde, auf den Tisch neben seinem Bett. „Sie sind schon seltsam Danna ~ un.“, meinte er dann grinsend und lächelte Sasori an. Dieser blickte ihn nur blinzelnd an und sprach leise: „Jeder Mensch ist anders und auf seine Art und Weise besonders, wie schon gesagt.“ Der Blonde Missing-Nin nickte und blickte dann nachdenklich aus dem Fenster.

Ja Jeder war anders und reagierte auch anders…

[So hallo :) ich hoffe das erste Kappi hat euch gefallen, schreibt mir bitte viele Kommis >//< bemühe mich so schnell wie möglich weiter zu schreiben]